**Umweltbewusstsein in Deutschland: die Deutschen denken mehr an die Umwelt**

Noch vor einigen Jahren war für die Deutschen das Thema Umwelt von untergeordneter Bedeutung. Viel wichtiger war für die meisten Bundesbürger die Sorge um den Arbeitsplatz, um das Anwachsen der Kriminalität und um den internationalen Terrorismus. Aber weit reichende Veränderungen in der Lebensqualität haben zu einem Bewusstseinswandel geführt. Dies geht aus einer aktuellen Untersuchung des Instituts für Meinungsforschung Forsa aus Stuttgart hervor, in der zweitausend Personen ab 14 Jahren befragt wurden, welche Bedeutung die Erhaltung der Umweltbedingungen für sie heute habe.

Die Ergebnisse der Untersuchung zeigen, dass 80 Prozent der Befragten in großer Sorge um die Zukunft der Umwelt sind. Dieses Resultat ist nicht verwunderlich, da die allgemeinen Umweltprobleme in der Wahrnehmung der Deutschen mit den Studien der Experten im Bereich der Umweltforschung übereinstimmen. Besonders die Probleme der Müllbeseitigung, der Lagerung von Nuklearbrennstoffen sowie die Zunahme des Ausstoßes von CO2 haltigen Schadstoffen bereiten zunehmend Anlass zur Sorge. Auffallend ist allerdings, dass die Bewohner und ländlichen Gebieten den Zustand der Umwelt deutlich positiver einschätzen als die Bewohner von Großstädten. Ebenfalls ist ein Unterschied zwischen Nord- und Süddeutschland festzustellen, da nur 20 Prozent der Süddeutschen eine Verschlechterung der Umweltbedingungen registrieren, wogegen die Norddeutschen eine deutlich größere Veränderung (50 Prozent) bemerkt haben wollen.

****

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Niveaustufe B2/C1

Schriftliche Kommunikation

Aufgabe

**Umweltbewusstsein**

Schreiben Sie einen **zusammenhängenden Text** zum Thema „Umweltbewusstein“. Bearbeiten Sie in Ihrem Text die folgenden drei Punkte:

• Arbeiten Sie wichtige Aussagen aus dem Text heraus.

• Werten Sie die Grafik anhand von wichtigen Daten aus.

• Nehmen Sie in Form einer ausgearbeiteten Argumentation ausführlich zum Thema „**Mein Beitrag zum Umweltschutz** “ Stellung.

Sie haben insgesamt 120 Minuten Zeit.